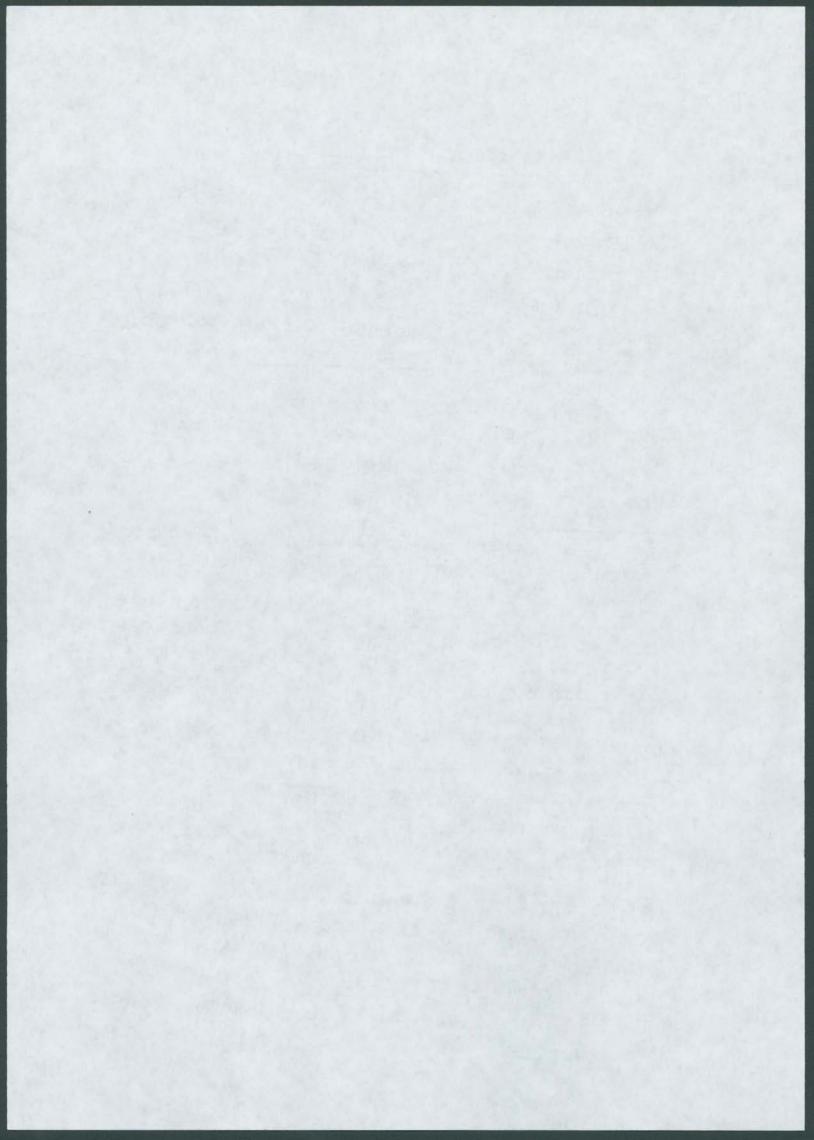
Unkaufr vorrellap Hame Dargoven : « Ein Jaen hundert - Johann Wolfgaup von Goethe gewidmet" 900 Bealler 1 DIN A4, 1971/82 Prois DHJ40.000, verlerer as 1991 out drai Jaare Es handel sica um eine huke, von der Vainskerin in vielen Monaten eigenhandig geschnieuene anereil VEroeken Sie teiel das Daer Runderl in 12 Morate out betracklet somit jode Delade (10 Jaire) als einen Morat. Sie Beginnt mil dem Honal Januar, der für das gesamte Jahrhundert, also Rundert Mal aus geschrieden Dam fort der Moral Februar, dans Marz Us. W. (Cris dégencer). Unter Aus sceneicen ist das Sceneicen des quersumme tu versteren. Jum Beispiel: 1.1.00 (Etsler Januar des Janes) ens 1.1.09: ( (reter Januar Les Johns Neun) 1.1.00 ist preice : eins zuei ; 11.09 ist proice eins, zuei, drei, vier, furt, secos, ficoen, ecas, roun, zean, ect (weie 1+1+9 ect engagen). Diese Esklaruno mocate ica Crilo nical aes schuemaisfereille Centranden wissen, aler Sie ist Wiching um du le reconsiden scenille driver totacan Entourrempter veriletan aus den Beiliegerden foldtopierten Filen uni douterer en récerce, dans du Krimstern



## die guergumne jeweier am Rand mit 2 Füllefeder aufgesterieben Pal.

Durch die immer größer werdenden Zahlen der Tage eines Monats und durch die steigenden Monatszahlen entstehen zwölf stetig anwachsende "Kapitel", Textblöcken eines literarischen Werks vergleichbar, denen jeweils eine Vignette als Kapitelanfang mit der römischen Durchnumerierung von I bis XII vorangestellt ist. Dabei handelt es sich um Scherenschnitte, wie sie im 19. Jahrhundert sehr beliebt waren.

1982 hat Hanne Darboven aus Anlaß des 150. Todestages von Goethe (+ 22.3.1832)
das "Jahrhundert" um einen Widmungsabschnitt von 51 Seiten ergänzt. In diesem 13.

Kapitel zitiert sie unkommentiert aus dem Großen Brockhaus von 1973 den entsprechenden
Absatz zum Leben und Werk Johann Wolfgang von Goethes. Daran anschließend werden
in einen Zahlenteil alle 150 Todestage vom 22.3.1832 bis zum 22.3. 1982 aufgelistet und, dem "Jahrhundert" vergleichbar, in Quersummen mit Wortzahlen ausgetippt, z.B. "22 + 3 + (18)3 + 2 = 30 / 22.3.1932" "eins" bis "dreißig". Schließlich wird dieser Abschnitt mit dem Mignon-Lied, einem Zitat aus Goethes "Wilhelm
Meisters Lehrjahre", abgeschlossen. Ergänzt wird das gesamte geschriebene Werk
durch eine gerahmte Zeichnung aus dem 19. Jahrhundert mit der Ansicht von Goethes
Gartenhaus in Weimar.

zur Person der Kunskerin

Hanne Dangoven tit Wurde 1941 pegonen. Gie legf in Hanburg Bei Hamburg fie gekont hicer nun zu den Bedeulerditen Kunrkeriumen hierzulande, rondern auch interhahional perseken. Bereits 1971 Rabe ich perroneich An schaffen dannaes im Laummmenn Unern vorgestellet, 1982 repräsenherte fie die Rundesreprileite Deutscaland ein der Biennale Vinedig Regelmarne relle fie Cei Ulo Carkeli vinedig Regelmarne relle fie Cei Ulo Carkeli in New York aus, von einigen Dannan veranchallete des Muree diart Moderne de la Viele de Paris eine rienige aussiellug von ihn.



Hierzulande Kalen fich vor allem Otalues Claddons (Museum Monceonplad-Back) und Weaus Homef (Rheinisches (andermuseum 130mm) Ceispielkaft Für die Viens reason empered !. ( Sedenting Vas auffunden duerer Pruhen noch nie gereigten Oreveil mun als Peticherfall Deferchen Werden. Jusafeirer ist fie auce Mode Johann Wolfgaup Southe nicht hun gwidnot, sondonn veranseilet auce alle 8 150 Todestage (22.3. # 1832 - 22.3.1982). Del sprace von einer totalen Enfaurrerunp, Dieses physische, psychircle, geistige O aufgeten in der Jeil Darren Sinnloses Tun verkonpernet in der Jeit Jaes ausdelinump (chreitende aus\_ bleanup in der Jeil Juertanten, vertzorpert doktoas hie den breativen Nueepuneil der Reinskerischen Tätigkeit. Ein Jaen -Beverrfrein um seine Höhen und Tiesen un schreit jeit übertrogen, als ware dies die eungie Médécelheil dener leon hinwereites tahipen prodéteurs. des des Macedentien liver distres Jaenhundert den Geiss gernieren Carren. Dans Harme DarBoven 1982 das Groelle - Wompendium Beigefügt teig L Wie fehr Lien duran goegen ist, 

